

# Klarer Sieg

## SVF HERRINGEN – TUS WICKEDE 5:0

**HAMM** ■ Ein Befreiungsschlag gelang dem SVF Herringen mit einem 5:0 (1:0) gegen den TuS Wickede/Ruhr.

Die Begegnung begann munter, beide Mannschaften versuchten über den Kampf in die Partie zu kommen. Dies gelang den TuS-Akteuren anfangs besser, sie agierten konzentrierter und hatten auch die erste große Chance. Einen Freistoß in der 16. Minute aus halbrechter Position hielt der junge Torwart Kevin Hochmuth nicht fest, und so kamen die Wickeder zu zwei Lattentreffern. „Wir haben fahrig begonnen, zwar gut verteidigt, aber im Spiel nach vorne fehlte die Struktur“, so Herringens Trainer Ralph Oberdiek.

In der Folgezeit gestaltete der SVF das Geschehen ausgeglichener und kam in der 20. Minute zum ersten Torsschuss durch Tarik Basoglu.

Aber auch der TuS aus Wickede setzte offensive Akzente. Nach einem schönen Solo gegen drei Herringen-Verteidiger kam Simon Sterzenbach zum Abschluss, der Ball flog aber knapp am linken Torpfosten vorbei (40.).

Als alle Zuschauer bereits mit einem leistungsgerechten Unentschieden zur Pause rechneten, setzte sich Lukas Hulboj auf der rechten Seite durch und brachte das Leder vor das Tor, wo Hüseyin Küçük den Ball in der 44. Minute aus wenigen Metern nur noch zum 1:0 einschleusen musste.

Die zweite Halbzeit begann zwar ausgeglichen,

der SVF agierte nun aber energischer. Hüseyin Küçük wurde in der 55. Minute im Sechszehnmeterraum gefoult, den anschließenden Elfmeter verwandelte Musa Usta souverän zum 2:0. Mit dem Vorsprung im Rücken agierten die Herringen überlegen und waren die klar bessere Mannschaft auf dem Feld.

In Folge eines schönen Angriffs kam Klodian Kola frei zum Schuss. Er nutzte die sich bietende Chance eiskalt aus und traf zum 3:0 (72.). Die kurz zuvor eingewechselten Philip Grzesch und Thanuyen Markandesar spielten die Wickeder Abwehr mit einem Doppelpass aus, im zweiten Versuch brachte Grzesch den Ball zum 4:0 über die Linie (77.).

Nur zwei Minuten später markierte der starke Lukas Hulboj mit einem unhaltbaren Kopfball nach einem Freistoß das 5:0 (79.), was gleichzeitig auch der Endstand war. SVF-Coach Ralph Oberdiek war anschließend mit dem Spiel zufrieden – und sichtlich erleichtert: „Wir haben als Mannschaft eine überzeugende Leistung abgeliefert.“ ■ mby

**SVF Herringen:** Hochmuth – Hulboj, Hrubesch, Grewe (75. Markandesar), Paracz, Usta, Küçük, Kola, Köhnke, Uzungelis (70. P. Grzesch), Basoglu

**TuS Wickede/Ruhr:** Dierks – Drzensla, Rubarth, Hageneier, Kleindopp (58. Holtkamp), Hendriks, Rose, Sterzenbach, Auer (79. Fuhrmann), Hornburg, Geisthövel (58. Molleker).

**Schiedsrichter:** Christian Hinz (Münster)

**Zuschauer:** 100

**Tore:** 1:0 Küçük (44.), 2:0 Usta (55.), 3:0 Kola (72.), 4:0 Grzesch (77.), 5:0 Hulboj (79.)